

Bericht der Kommission für die Kryptogamenflora der Schweiz für das Jahr 1937

Autor(en): **Gäumann, E.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden
Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences
Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **119 (1938)**

PDF erstellt am: **04.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

précieux dans les massifs du Silvretta et des Clarides. Notre Commission lui donne tout l'appui possible.

Le président : Prof. *P.-L. Mercanton*.

9. Bericht der Kommission für die Kryptogamenflora der Schweiz für das Jahr 1937

Da unser Bundesbeitrag niedriger ist als zu Ende des 19. Jahrhunderts, konnte unsere Kommission, zu ihrem grossen Bedauern, nichts Neues unternehmen; sie beschränkte sich auf die Vorbereitung des Druckes einer Arbeit, die im Jahr 1938 erscheinen wird.

Der Präsident der Kryptogamenkommission :
Prof. Dr. *E. Gäumann*.

10. Bericht der Kommission für das naturwissenschaftliche Reisestipendium für das Jahr 1937

Der gegenwärtige Inhaber des naturwissenschaftlichen Reisestipendiums, Herr Privatdozent Dr. Jaag, Zürich, hat anfangs Oktober 1937 seine Reise nach Java angetreten. Sein erster Bericht vom Dezember 1937 meldet einen guten Fortgang seiner Studien über Entwicklung und Bau der epiphyllen Flechten, sowie über die Reinkultur der Flechtenpilze und Algen. Anfang Januar 1938 ist Herr Dr. Jaag in der Bergstation Tjiboda und im April hofft er, die Kraterseen von Flores zu untersuchen.

Resultate von frühern Reisen sind in den kleinen Publikationen niedergelegt : Dr. Carl. Diplopodenstudien IV., Baer. L'appareil respiratoire des Gymnophiones, und Dr. Blum. Untersuchungen in Trockengebieten Ostjavas.

H. Bachmann.

11. Bericht der Kommission für das Concilium Bibliographicum für das Jahr 1937

Die Tätigkeit des Concilium Bibliographicum ist im Berichtsjahr den entstandenen Verhältnissen entsprechend stark eingeschränkt gewesen.

Es konnte nur neues Manuskript bereitgestellt werden, indem für Palaeontologie, Allg. Biologie und Zoologie ungefähr 2250 Titel aus Zeitschriften ausgezogen und klassifiziert wurden.

Verschickt wurden nur ganz wenige Zettel an Besteller von Teilgebieten.

Die Zahl der Abonnenten blieb sich ungefähr gleich, doch konnte in Anbetracht der reduzierten Mittel des Institutes nichts gedruckt und dementsprechend auch nichts an diese Abonnenten versandt werden.